

Protokoll AR BuFaTa Impact

Datum und Uhrzeit: 23.05.2020, 16:00 Uhr

AK-Leitung: Erik (Konstanz), Jule (Konstanz)

Protokoll: Lena (Hohenheim), Cynthia (Leipzig)

15 Anwesende:

Konstanz (Jule, Erik, Konstantin), **Bonn** (Marlon), **Marburg** (Meral), **Potsdam** (Lou), **Mannheim** (Nikolas), **Hohenheim** (Lena), **Marburg** (Daniel), **Tübingen** (Vanessa, Martin), **Dresden** (Tina), **TUM** (Jan), **Greifswald** (Alexej), **Leipzig** (Cynthia)

Inhalt

TOP 1: Einleitung.....	2
TOP 2: Präsenz der BuFaTa Biologie	2
2.1: Status Quo	2
2.2: Footprint	2
TOP 3: Brainstorming – Präsenz der BuFaTa verbessern.....	3
TOP 4: Maßnahmenkatalog und Arbeitsaufträge für den StAuB / die BuFaTa	6
TOP 5: Sonstiges.....	7
Glossar	7

TOP 1: Einleitung

Erik begrüßt alle und gibt eine Einleitung zur AR:

BuFaTa gibt es schon lange und es soll herausgefunden werden, was es für einen Footprint gibt.

Welche Erwartungen an die AR gibt es?

- TUM: Es gab viele gute Ideen, die auf BuFaTa, v.a. im AK Pöbel, entstanden sind und tolle Ideen und Umsetzungen von anderen Unis. Die BuFaTa bietet eine gute Plattform um Ideen bundesweit umzusetzen.
- Potsdam: In den letzten Jahren gab es eine positive Entwicklung der Produktivität der BuFaTa (vollständige Protokolle, viele tolle Ideen, Resolutionen). Es wurde die Unterscheidung AR/AK eingeführt, was die Produktivität gefördert hat. Nachhaltige Motivation ist zu spüren. Bisher wurde vor allem an vielen kleinen Stellschrauben gearbeitet. Was wird unter BuFaTa Impact verstanden?
- Dresden: War schon öfter dabei, hat aber vom Impact der BuFaTa nicht viel mitbekommen und ist deshalb hier dabei.
- Konstanz: Hat auch den Impact noch nicht direkt mitbekommen, dabei ist das hier eine gute Gelegenheit sich über Stand und Potential auszutauschen.
- Leipzig: Die BuFaTa ist mit den Jahren immer produktiver geworden, es gab viele gute Ideen, die leider öfter im Sand verlaufen sind, z.B. Brief zu VG Wort aus Regensburg wurde im Plenum heftig diskutiert, ein sehr wichtiges Thema angesprochen, im Anschluss aber ist der Brief leider verschollen. Es ist wichtig die Ideen auch nach außen zu tragen, wofür Impact hilfreich ist.
- Hohenheim: Es ist ein interessanter AR, der zum ersten Mal stattfindet. BuFaTa wirkt immer produktiv und persönlich wurde viel mitgenommen für die FS-Arbeit, aber wieweit darüber hinaus Impact geschaffen wurde, ist nicht ersichtlich
- Tübingen: Es wurde im Laufe der Jahre sehr viel gemacht, was dann alles irgendwo verschollen ist. Zustimmung zu allem was vorher gesagt wurde.

TOP 2: Präsenz der BuFaTa Biologie

2.1: Status Quo

- Konstanz:
 - Bisher Homepage mit Protokollen
 - Slack und Wikipedia, aber nicht alles aktuell gehalten
 - Präsenz der BuFaTa muss verbessert werden

2.2: Footprint

- Konstanz: Stellungnahmen und Positionen die auf Homepage abrufbar sind, sind nur aus den letzten beiden BuFaTen in Essen und Leipzig. Früheres ist nicht einsehbar.
 - Verfügbarkeit muss verbessert werden
 - aktives Versenden der Positionspapiere (welche Instanzen?)

TOP 3: Brainstorming – Präsenz der BuFaTa verbessern

- Potsdam: In Leipzig wurde das erste Mal aktiv die Veröffentlichung vorangetrieben, daher sind erst ab da Positionspapiere und Stellungnahmen auf der Homepage vorhanden. Vorher waren sie eher als offene Briefe bzw. bundeslandspezifisch adressiert. Die Veröffentlichung ist sinnvoll, aber gezielte Adressierung wieder ankurbeln.
- Konstanz: Wurden die Papiere vorher in Briefumschlag gepackt und verschickt? – Antwort: Ja.
- Potsdam: im besten Falle beides, also sowohl Weiterleitung an spezifische Adressaten als auch Veröffentlichung auf Homepage
- Konstanz: Gibt es keine alten Daten zu Resolutionspapieren aus alten BuFaTae?
- Potsdam: Vorschlag: alte Protokolle durchschauen und dann die Infos entsprechend einpflegen
- Leipzig: Positionspapiere etc. sind in den alten Abschlussplenumsprotokollen mit drin, aber sollten diese überarbeitet werden?
- Konstanz: Gut zum Nachweis, dass wir tatsächlich schon seit der Gründung an solchen Dingen arbeiten
- Konstanz: Ja, Präsentieren ist wichtig, Plattform der Webseite sollte genutzt werden. Es ist schade, die Arbeit vergangener Generationen so hinten runter fallen zu lassen. Besuchszahlen der Webseite sind schlecht. Vielleicht sollte auf den FS-Seiten die BuFaTa verlinkt werden? Das könnte die Reichweite erweitern
- Hohenheim: neue Generationen sind mehr auf Social Media unterwegs, solche Plattformen nutzen um Leute auf die Homepage zu leiten
- Potsdam: Instagram und Co basiert auf regelmäßigem Content, was schwierig ist, wenn man StAuB-Sitzungen ausklammert, da BuFaTa nur jedes halbe Jahr wirklich aktiv ist. Viele FS haben Instagram Präsenzen die man nutzen könnte, um Resolutionen u.Ä. zu verbreiten, sodass BuFaTa/StauB nicht selbst aktiv ist sondern indirekte Reichweite erlangen.
- Tübingen: Wofür geht jemand auf die Homepage? Man kennt die BuFaTa schon und will sich informieren. Es ist schwierig regelmäßig auf Social Media zu posten, wenn es keinen sinnvollen Content zwischen den BuFaTae gibt. Multiplikatoren am sinnvollsten, weil so auch v.a. FS erreicht werden und so mehr Teilnehmer für BuFaTa gewonnen werden können.
- Hohenheim: regelmäßig über teilnehmende FS nicht nur Positionspapiere sondern auch allgemeine Infos zu "Was ist BuFaTa?" teilen, um Idee der BuFaTa zu verbreiten
- Hohenheim: FS, die auf BuFaTa unterwegs sind, könnten auf Instagram Bilder von Stadtführungen, AKs etc. posten, um Werbung zu machen, damit auch nicht anwesende Leute mitbekommen, was passiert. So auch tagesaktuelle Ideen/Ergebnisse verbreiten.
- Dresden: schwarzes Brett oder Kommentarbereich auf Homepage einfügen, um Interaktion und damit Homepage-Nutzung zu erhöhen.
- Konstanz: Höhere Instanzen und Studis müssen getrennt werden und die Frage ist wichtig, wen wir erreichen können und auch wollen
- Tübingen: monatlichen Newsletter wieder einführen, um Infos der Homepage an FS weiterzuleiten
- Leipzig: Studieninteressierte sollten ja auch auf die Webseite geleitet werden und Infos zu Studienorten finden ("Biologie studieren in Deutschland"). Wollen wir das fortführen?

Sind nur wenige Unis vertreten, keine vollständige Liste. Forum/Kommentarbereich auf der Webseite mit einbauen um den Traffic zu erhöhen und die Seite relevanter zu machen

- Konstanz: In AK Homepage wurde auch schon überlegt, welche Bereiche zur Homepage hinzugefügt werden sollen. Gezielte Reichweite über FS am sinnvollsten, daher Homepage für allem für teilnehmende FS interessant machen (Infos einfach auffindbar, Positionen verfügbar, etc). Der AK Homepage wird fortgeführt, kleines Team will im nächsten halben Jahr Homepage komplett überarbeitet werden, da kann man über Einbindung von Forum/schwarzem Brett diskutieren.
- Potsdam: Forenformat gute Idee für Rückmeldung, aber ist da das auf Website nicht veraltet? Instagram ist viel aktueller. Social media wäre vermutlich sichtbareres Feedbackmedium. Die Infos in ein anderes Format übernehmen (für Studienanfänger) mit Führung über Campus, Takeover von verschiedenen FSen, o.Ä.
- Konstanz: als BuFaTa und StAuB auf Seriosität achten, auch auf Social Media. Studieninteressierten Bereich ist nicht aktuell, Links führen nicht zu gewollten Seiten. Ja, Infos an FS weiterleiten sinnvoll um Ergebnisse der BuFaTa zu verbreiten. Ist aber Followerschaft der FS die Zielgruppe die wir erreichen wollen bei offenen Briefen? Wie erreicht man Zielpersonen von Positionen sinnvoll? Leute in entsprechenden Gremien wissen nicht unbedingt, dass es BuFaTa und entsprechende Positionspapiere gibt und man nachschauen könnte, wie die Meinungen zu entsprechenden Themen aussehen. Gerade bei akuten Positionspapieren sollte dieses Wissen verbreitet werden.
- Potsdam: Zentrale Frage ist ob BuFaTa bzw. StAuB selbst aktiv werden möchte und Forderungen nicht nur formuliert, sondern auch adressiert. Vieles betrifft Bildungssektor, der bundeslandspezifisch ist, BuFaTa ist allerdings bundeslandübergreifend. Kann/Sollte man sich in einzelnen Bundesländern einmischen? Man sollte es austesten/im Einzelfall entscheiden wie man mit gezielter Adressierung umgeht, aber wie handhabt man die Einmischung in uniinterne/bundeslandinterne Probleme als überregionales Gremium?
- Konstanz: ja, StAuB ist bundesweit: Frage: Notwendigkeit bundesweite Positionen zu äußern? Dinge anders angehen? StAuB hakt nach, um zu schauen wie es sich entwickelt. StAuB/BuFaTa steht stellvertretend für sehr viele Studierende und sollten Stimme nutzen, um sich für alle einzusetzen.
- Hohenheim: Bundesweites Gremium nutzen, um aktuelle Probleme in ganz Deutschland bekannt zu machen. Bei Problemen z.B. Studiengebühren für Internationale Studierende, die in BaWü zuerst aufgetreten sind, wurde Input und Rückhalt der BuFaTa genutzt und andere FS waren gleichzeitig alarmiert und haben die Möglichkeit frühzeitig gegenzusteuern sobald ähnliches in ihrem Bundesland geplant wird. Es wäre eventuell sinnvoll sich mit LandesAsten-Konferenzen und ähnlichem besser zu vernetzen. Die sind allerdings fächerübergreifend, nicht Bio-spezifisch, aber Probleme sind oft auch fächerübergreifend.
- Potsdam: Es gibt die MeTaFa.
- Hohenheim: aktiverer Kontakt der BuFaTa zur MeTaFa?
- Tübingen: BuFaTa Bio war mal sehr aktiv in MeTaFa und regelmäßig dort anwesend. Das ist aber weniger geworden in letzten Jahren.
- Potsdam: Termine haben sich leider oft mit BuFaTa überschritten

BuFaTa Biologie Konstanz SoSe20

- Konstanz: Kontakt mit VBio wird über Seb ausgebaut
- Potsdam: KBF hätten gerne studentische Stimme mit dabei, Seb und Cynthia waren im vergangenen Jahr als Vertreter der BuFaTa dort
- Leipzig: KBF wollen gerne mehr Input von Studierenden, sollte weiter verfolgt werden, ist erste Anlaufstelle für bundesweite Entscheidungen für den Fachbereich
- Konstanz: Soll Gremium, z.B. StAuB, bessere Vernetzung herstellen?
- Chat: Ja
- Konstanz: Leute sollten direkt von BuFaTa entsendet werden
Frage an ältere BuFaTaler: andere geeigneten Gremien um Kontakt aufzubauen?
- Potsdam: VBio und KBF decken Bio-spezifisch ab, andere Themenbereiche werden aber auch abgedeckt, aber Studium ist Ländersache, daher schwierig.
- Leipzig: auf Fakultätenebene über KBF, der Teil des Fakultätentag (MNTF) ist, treffen sich jährlich und sprechen auch fächerübergreifend Themen an. Und auf studierendenebene FZS? Da sind aber eigentlich Universitäten als Mitglieder, könnten BuFaTa-Entsante da Mitglied werden? In jedem Fall könnte man versuchen, die Zusammenarbeit zu stärken
- Tübingen/Konstanz: Sammelsurium von Begriffen erstellen: Dinge wie KBF und FZS aktiv in BuFaTa integrieren, damit genauso bekannt wie der Akkreditierungspool
- Konstanz: Sollte man auf der BuFaTa Verantwortliche benennen bzw. FS verpflichten der BuFaTa Rückmeldung geben, wenn sie Positionen in ihre Ländergremien bringen?
- Potsdam: Ja, es ist sinnvoll, wenn BuFaTa nicht einfach in Landesspez. Gremien geht, da eher FS hinschicken. Die können dann die formulierten Resolutionen nehmen und die Info hinzufügen, dass BuFaTa Geburtsort der Resolution war und ggf. auch mit in den cc setzen.
Auf KBF könnte man sich z.B. mit Vortrag vorstellen, aber in manche Gremien kommt man als übergeordneter Ausschuss auch gar nicht so einfach rein
- Konstanz: Ziel sollte sein, gemeinsam auf BuFaTa Themen zu bearbeiten und dann weitere Verwendung an FS übertragen, die die Menge an Studierenden die hinter der BuFaTa stehen als Rückendeckung nutzen.
- Hohenheim: Es ist schade, wenn man eine Resolution der BuFaTa nutzt, da den Namen drunter schreibt mit Hinweis dass sie von der BuFaTa entwickelt wurde, aber die Adressaten können ggf. nichts mit dem Begriff BuFaTa anfangen und damit auch nicht wissen, wieviele Studierende dahinterstehen.
- Konstanz: Zustimmung. Darauf sollte man sich konzentrieren, dass die Leute vorher schon wissen, was die BuFaTa ist und weshalb das wichtig ist. Wikipedia Seite ist gut und macht uns seriöser, taucht ganz oben auf, wenn BuFaTa gegoogelt wird
- Tübingen: ist die Wikipedia-Seite aktuell?
- Potsdam: Seite ist nicht aktuell und muss definitiv überarbeitet werden.
- Konstanz: Aufbau ist super. Man sollte sich ein Beispiel an anderen BuFaTae nehmen, z.B.: KIF oder ZaPF und Positionspapiere und weiteres dort direkt verlinken.
- Tübingen: Wikipedia Artikel an der ZaPF orientieren
- Potsdam (im Chat): *"Diese Resolution wurde formuliert und beschlossen von der Bundesfachschaftentagung Biologie, die eine regelmäßige Zusammenkunft der biologienahen Studierendenvertretungen Deutschlands ist." unter Positionen einfügen und FS anweisen, dieses Formulierung unter Positionen zu verwenden.*

--- 10 min Pause ---

- Potsdam: How To Pöbel Ausarbeitung gestartet:

BuFaTa Biologie Konstanz SoSe20

Ihr seht das genauso und wollt an geeigneter Stelle pöbeln? Formuliert Euer Anliegen, kopiert diese Resolution, packt zustauben@gmail.com in den cc und erklärt, dass außer euch auch die BuFaTa Bio eine Änderung sehen will! Zum Beispiel so...

“Diese Resolution wurde formuliert und beschlossen von der Bundesfachschaftentagung Biologie, die eine regelmäßige Zusammenkunft der biologienahen Studierendenvertretungen Deutschlands ist.”

- Konstanz: E Mail Adresse des StAuB sollte seriös abgeändert werden
- Tübingen: Sollte die gmail nicht nur einmal genutzt werden?
- Potsdam: Verwaltung über gmail ist einfacher, eigentlich sollte gmx nicht langfristig mitgeführt werden
- Konstanz: **Zusammenfassung:**
 - Footprint erhöhen
 - Netzwerken mit gewissen Institutionen
 - Herangehensweisen überdenken
 - FS hauptverantwortlich und StAuB als Kontrollausschuss
 - Erkenntnisse zu Homepage werden an AK weitergeleitet
 - Fachschaften anregen, Werbung für die BuFaTa zu machen (Seriosität und Reichweite erhöhen, Möglichkeiten bieten Ergebnisse aufzugreifen)
- Leipzig: es ist sinnvoll konkreten Maßnahmenkatalog zu erstellen und dann entsprechend abzustimmen im Plenum
- Konstanz: Die Infos aus dem Protokoll nehmen und in Präsentation bringen
- Potsdam: Es ist noch eine Stunde vorgesehen, die Zeit könnte genutzt werden
- Konstanz: Ausformulierung in TOP 4 im Protokoll

TOP 4: Maßnahmenkatalog und Arbeitsaufträge für den StAuB / die BuFaTa

ToDo StAuB:

- Wikipedia Seite überarbeiten (Links zu Stellungnahmen & Positionspapieren)
- How to Pöbel? Ihr wollt unsere Resolution verwenden? Kopiert das...
- Glossar für neue Erstis
- Seriösere Mailadresse
- Verbesserung der Social-Media-Darstellung und Politik*
- Stellungnahmen & Positionspapiere veröffentlichen

ToDo BuFaTa:

- Homepage überarbeiten (--> AR Homepage)
- Vernetzung mit o.g. gremien (KBF etc): AK Network?

ToDo FS:

- Verbreitung Informationen, Stellungnahmen und Positionspapiere auf Social Media Kanälen
- Nutzung des Disclaimer aus How to Pöbel

TOP 5: Sonstiges

Meinungsbild: Soll die AR so auf der nächsten BuFaTa weitergeführt werden?

Dafür (6) / Dagegen (0) / Enthaltungen (1)

- Eventuell Abänderung zu AK Network, in dem sinnvolle Kontakte für BuFaTa überlegt und vorangetrieben werden sollen

Glossar

- MeTaFA: Die Metatagung der Fachschaften ist der Zusammenschluss der deutschen Bundesfachschaftentagungen
- KBF: In der Konferenz biologischer Fachbereiche treffen sich jährlich Vertreter biowissenschaftlicher Fachbereiche/Fakultäten und ist Teil des MNTF
- MNTF: Der Mathematisch-Naturwissenschaftlich-Technische Fakultätentag ist der Verband deutscher Fakultäten der Fachgebiete MatNat und Technik
- Vbio: Der VBIO ist das Dach der biowissenschaftlichen Fachgesellschaften und seiner Landesverbände und vertritt die Interessen aller Biologinnen und Biologen in Bildung, Forschung, Wirtschaft, Politik und Behörden in Deutschland.
- KIF: Konferenz der Informatik-Fachschaften (BuFaTa Informatik)
- ZaPF: Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften (BuFaTa Physik)

Sitzung um 18:29 Uhr geschlossen.